Online-Seminar: Quereinsteiger: Allgemeines Verwaltungsrecht - Grundsätze -

Im Seminar werden die wesentlichen Strukturen, Rechtsquellen und Formen des Behördenhandelns systematisch dargestellt. Beschäftigte erhalten ein belastbares Grundwissen im allgemeinen Verwaltungsrecht, um behördliche Entscheidungen rechtssicher vorzubereiten und auszuführen. Sie sind in der Lage, die Grundsätze des Verwaltungshandelns sicher anzuwenden, kennen die Bedeutung der Handlungsform des Verwaltungsaktes für ihre tägliche Arbeit und können die Rechtmäßigkeit und Rechtswidrigkeit von Verwaltungsakten beurteilen. Den Abschluss bildet ein Überblick zu den möglichen Rechtsbehelfen gegen Verwaltungshandeln.

Themen

Stellung und Rechtsquellen des Verwaltungsrechts

Abgrenzung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Handlungsformen

Grundprinzipien des Verwaltungshandelns

Begriff, Arten und Rechtswirkungen des Verwaltungsakts

Wirksamkeit, Bestandskraft und Vollstreckbarkeit von Verwaltungsakten

Nebenbestimmungen, sofortige Vollziehung

Ablauf des Verwaltungsverfahrens nach VwVfG (formelle Rechtmäßigkeit)

Heilung von Verfahrens- und Formfehlern

Tatbestandsmerkmale, unbestimmte Rechtsbegriffe, Ermessensausübung, Ermessensgrenzen und typische Ermessensfehler, inhaltliche Bestimmtheit (materielle Rechtmäßigkeit)

Rechtsschutzsystem

Praktische Beispiele

Teilnehmerstruktur

Quereinsteiger/-innen aus der öffentlichen Verwaltung, aus kommunalen Eigenbetrieben oder Zweckverbänden, die mittelbar oder unmittelbar mit verwaltungsrechtlichen Aufgaben betraut sind

Dozent

Nick Partzsch

Seminardaten

Seminarnummer
020.088/27-01

Termin
01.03.2027
08:00 bis 15:15 Uhr

Anmeldeschluss
14.02.2027

Entgelt

Zweckverbandsmitglieder
162,00 €

Nichtmitglieder
179,00 €